

## Bares für Ihre Schätze: Suppes feiert Rekordjahr 2024 und plant Expansion

- » Neue Firmenzentrale in Wiesbaden und Besucherrekord
- » Firma von Unternehmer David Suppes, bekannt aus dem TV-Format „Bares für Rares“, gilt als Marktführer im Rhein-Main-Gebiet
- » Große Pläne für das Jahr 2025

(Wiesbaden, Februar 2025) Das Unternehmen Suppes hat erst im Juni 2024 seinen neuen, repräsentativen Flagship-Standort in Wiesbaden bezogen und feiert bereits einen Besucherrekord. Im wunderschönen Altbau-Ambiente konnte das Unternehmen um Geschäftsführer David Suppes – bekannt aus dem ZDF-Erfolgsformat „Bares für Rares“ – im Laufe des letzten Jahres mehr als 4.500 Kunden bedienen und die Rekordsumme von rund 10 Millionen Euro an sie auszahlen. Das Expertenteam handelt mit Kunst, Edelmetallen, Wertgegenständen und Kuriositäten. Unternehmer und strategisches Mastermind David Suppes freut sich über das starke Wachstum: „Wir helfen Menschen, ihre verborgenen Schätze zu entdecken, und schaffen bleibende Werte – für unsere Kunden und unser Unternehmen. Das neue Haupthaus hat die Wahrnehmung unseres Unternehmens noch mal deutlich gesteigert und die Position als absoluter Marktführer im Rhein-Main-Gebiet gefestigt. Viele Kunden reisen sogar einige Hundert Kilometer an, nur um ihre Schätze von uns bewerten und verkaufen zu lassen.“

### Traditionshaus mit Zukunft

Der Name Suppes hat in Wiesbaden eine lange Tradition: Der Vorläufer des aktuellen Unternehmens wurde bereits 1974 von Bernd Suppes gegründet, der „Antiquitäten Suppes“ lange und erfolgreich führte, aber mittlerweile den Generationenwechsel an Sohn David vollständig vollzogen hat. Die neue Firma beschäftigt aktuell ein starkes Team von 25 Experten aus insgesamt 14 Fachgebieten, und handelt mit Gold, Schmuck, Wertsachen, Münzen, Uhren, Briefmarken, Asiatika, Kunst, Kuriositäten und vielem mehr. Einer der Erfolgsfaktoren ist das Schaffen von emotionalen Verbindungen zu den Kunden – denn jeder Wertgegenstand erzählt seine eigene Geschichte, die bewahrt und wertgeschätzt werden will. „Wir tun alles, um für unsere Kunden immer den optimalen Verwertungsweg für ihre Schätze zu finden, sei es über Ankauf durch uns, die Versteigerung über eines unserer zahlreichen Partner-Auktionshäuser oder die Vermittlung an einen interessierten Privatkäufer



[Download Bildmaterial](#)



Suppes feiert Rekordjahr 2024 und plant Expansion.



Der Name Suppes hat in Wiesbaden lange Tradition.



Das Unternehmen von David Suppes gilt als Marktführer im Rhein-Main-Gebiet.

mehr >>

## Presseinformation

aus unserem Netzwerk“, erklärt David Suppes. Die Firma unterhält Partnerschaften mit über 40 renommierten Auktionshäusern weltweit, wie Sotheby's, Christie's und Van Ham.

Dieser persönliche Service kommt bei den Kunden hervorragend an: „Das letzte Jahr war sehr erfolgreich für uns – und wir planen, den Expansionskurs in 2025 noch rascher fortzusetzen. Wir wollen auf allen Ebenen weiterwachsen: mit neuen Services, neuer regionaler Orientierung und mehr Experten. So werden wir in eine neue Größenordnung hineinwachsen.“

### Robustes Geschäftsmodell mit Wachstumsaussichten

David Suppes erklärt die eigenen Expansionspläne: „Uns kommt zugute, dass unser Geschäftsmodell relativ unabhängig von der konjunkturellen Lage ist, in schlechten Zeiten verkaufen die Kunden mehr Wertsachen über uns und in guten Zeiten wollen sie sich mehr gönnen und die Verkaufspreise steigen wiederum. Deshalb können wir in jedem Umfeld gut manövrieren. Der Umsatz mit Antiquitäten und Gebrauchsgütern liegt in Deutschland sehr konstant bei rund 3 Milliarden im Jahr.\* Durch die Steigerung unseres Marktanteils in einem stabilen Markt wollen wir in den nächsten Jahren mit Innovationen organisch wachsen. Ganz besonders wichtig ist uns jedoch, dass wir unsere bestehenden Stärken und Qualitäten nie vernachlässigen – maximale Kundennähe mit bester Beratungsqualität, hohe Transparenz und ein respektvoller Umgang auf Augenhöhe. Nur so können wir Kunden teilweise über Jahrzehnte halten.“

### David Suppes: Leidenschaftlicher Unternehmer

Inspiziert von seinem Vater, entwickelte auch David früh eine Leidenschaft für Schätze vergangener Epochen. Schon als Kind half er oft im Antiquariat seines Vaters aus und beschäftigte sich intensiv mit Zeitgeschichte und dem Altertum. Auch während des Studiums arbeitete er weiterhin mit seinem Vater zusammen, versuchte sich aber auch in anderen Branchen. Nach dem Studium stieg er in das Familienunternehmen ein, verfolgte parallel aber eigene unternehmerische Pläne. 2018 wurde David für das ZDF-Erfolgsformat „Bares für Rares“ gecastet und ist seither fester Teil des Händlerteams der TV-Sendung. Heute ist David Suppes ein visionärer Multiunternehmer und Investor, der die Entwicklung der Suppes Gruppe dynamisch vorantreibt, aber auch an mehreren anderen Firmen und Start-ups beteiligt ist.

Weitere Informationen zur Suppes GmbH sind unter [www.suppes.de](http://www.suppes.de) sowie auf den Social-Media-Kanälen des Unternehmens abrufbar.

\*Quelle: Statista 2025.



### Weitere Informationen

Deutscher Pressestern®  
Bierstadter Straße 9 a  
65189 Wiesbaden  
[www.deutscher-pressestern.de](http://www.deutscher-pressestern.de)

#### Florian Hirt

E-Mail: [f.hirt@dps-news.de](mailto:f.hirt@dps-news.de)  
Tel.: +49 611 39539-10

#### Svenja Karolczak

E-Mail: [s.karolczak@dps-news.de](mailto:s.karolczak@dps-news.de)  
Tel.: +49 611 39539-16



DEUTSCHER PRESSESTERN